

# ANZEIGER



## Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden



Jahrgang 23

Donnerstag, den 10. Oktober 2013

Nummer 10

## *Dorferneuerung in Weira*

Unterer Dorfplatz ist fertig gestellt



Lesen Sie dazu den Beitrag im Innenteil unter „Gemeinde Weira“.

# Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

Dienstgebäude: 07381 Oppurg,  
Am Türkenhof 5  
Tel.: (03647) 4394-0  
Fax: (03647) 4394-94  
Internet: www.vg-oppurg.de  
E-Mail: info@vg-oppurg.de

### Gemeinschaftsvorsitzender:

Herr Bernd Klimesch (03647) 4394-11  
0172/2940840  
Fax: (03647) 4394-95  
E-Mail:  
klimesch@vorsitzender.vg-oppurg.de

### Allgemeine Verwaltung:

Frau Elke Münchow (03647) 4394-0  
und -10  
E-Mail:  
muenchow@verwaltung.vg-oppurg.de

### Ordnungsamt:

Frau Ursula Ludwig (03647) 4394-21  
E-Mail:  
ludwig@ordnungsamt.vg-oppurg.de  
Frau Grit Pfeifer (03647) 4394-20  
E-Mail:  
pfeifer@ordnungsamt.vg-oppurg.de

### Einwohnermeldeamt:

Frau Carmen Röhler (03647) 4394-14  
E-Mail:  
roehler@meldeamt.vg-oppurg.de

### Bauamt:

Herr René Voigt (03647) 4394-27  
E-Mail: voigt@bauamt.vg-oppurg.de  
Frau Martina Wöller (03647) 4394-28  
E-Mail: woeller@bauamt.vg-oppurg.de

### Kämmerei:

Frau Elke Kupke (03647) 4394-19  
(Leiterin)  
E-Mail: kupke@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Yvonne Strümpfel (03647) 4394-26  
E-Mail:  
struempfel@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Sylvia Pohl (03647) 4394-23  
E-Mail: pohl@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Bärbel Grashof (03647) 4394-24  
E-Mail: grashof@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Simone Thielsch (03647) 4394-25  
E-Mail: thielsch@finanzen.vg-oppurg.de

### Schiedsstelle:

Schiedspersonen:  
Herr Jürgen Höhn  
Frau Kerstin Herrmann

Terminvereinbarungen:  
über die Verwaltungsgemeinschaft  
Oppurg (03647) 4394-0

### Standesamt/Urkundenstelle:

in der Stadtverwaltung Pöbneck  
(03647) 500310

### Allgemeine Dienstzeiten:

Montag: 07.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag: 07.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch: 07.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag: 07.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 07.00 - 12.30 Uhr

### Sprechzeiten der Ämter: Einwohnermeldeamt, Kämmerei, Bauwesen, Ordnungswesen

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

### Zusätzliche Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes:

jeden 1. Samstag im Monat  
10.00 - 12.00 Uhr

### Nächste Samstags-Sprechzeit im Einwohnermeldeamt:

02.11.2013

### Bankverbindung:

Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla e. G.  
Kontonummer: 406040  
Bankleitzahl: 830 944 44  
IBAN: DE26830944440000406040  
BIC: GENODEF1PN1

In dringenden Angelegenheiten können Sie mit dem jeweiligen Mitarbeiter auch einen Termin außerhalb der Sprechzeit vereinbaren.

### Titelseite:

Foto: Bernd Klimesch

### Nächste Ausgabe

**Achtung! Terminvorverlegung!**  
**Redaktionsschluss:**  
**Freitag, 25.10.2013**

**Erscheinungstag:**  
**Donnerstag, 07.11.2013**

**Am Freitag, dem 1. November 2013  
(Tag nach dem Reformationstag),  
ist die Verwaltung zu den bekannten  
Sprechzeiten geöffnet!**



### Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Mitgliedsgemeinden Bodelwitz, Döbritz,  
Gertewitz, Grobengereuth, Langenorla, Lausnitz,  
Nimritz, Oberoppurg, Oppurg, Quaschwitz,  
Solkwitz, Weira, Wernburg

**Herausgeber:**  
Verwaltungsgemeinschaft Oppurg.

**Verlag und Druck:**  
Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
In den Folgen 43,  
98704 Langewiesen,  
info@wittich-langewiesen.de,  
www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0,  
Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den amtlichen und  
nichtamtlichen Teil der Verwaltungsgemeinschaft  
Oppurg sowie den amtlichen Teil der  
Mitgliedsgemeinden:**  
der Gemeinschaftsvorsitzende,  
Herr Bernd Klimesch

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil  
der Gemeinden:**  
der jeweilige Bürgermeister der Gemeinde

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
David Galandt –  
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:**  
In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Nichtamtlicher Teil

### Bundestagswahlen 2013

In unserer Verwaltungsgemeinschaft waren am 22. September 18 Wahlvorstände und ein Briefwahlvorstand für die Durchführung der Bundestagswahl in unseren Gemeinden tätig. Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir allen Bürgern, die in den Wahlvorständen gewissenhaft und verantwortungsvoll für einen ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses gesorgt haben.

**Klimesch**

**Gemeinschaftsvorsitzender**

### Das Ordnungsamt informiert:

#### Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt

Gemäß § 4 Abs. 2 der Thüringer Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen - PflanzAbfV, in der Fassung vom 09. März 1999 kann in der Zeit

**vom 15.10.2013 bis 30.10.2013**

trockener, unbelasteter Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, verbrannt werden, wenn

- damit das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft hervorgerufen werden und
- eine Nutzung der vom öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten nicht zumutbar ist.

**Gemäß § 5 PflanzAbfV gelten folgende Anforderungen an die Verbrennung:**

- Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und Windgeschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
- Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden. Brennbare Flüssigkeiten dürfen nicht in Flammen und Glut gegossen werden.
- Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
  - 1,5 km zu Flugplätzen
  - 50 m zu öffentlichen Straßen
  - 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden
  - 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
  - 100 m zu Waldflächen
  - 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbarer Außenverkleidung
  - 5 m zu Grundstücksgrenzen.
- Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser abzulöschen.
- Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen, bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.
- Das Material für die vorgesehene Verbrennung ist erst maximal 3 Tage vor dem Termin des Abbrennens am vorgesehenen Standort aufzuschichten. Material, das zu einem früheren Zeitpunkt abgelagert wurde, ist zum Schutz von Kleintieren (Igel, Vögel) umzusetzen.

Die Ausnahmeregelung gilt nicht für Pflanzenabfälle aus dem Forstbereich.

Es sei nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Festlegung des Verbrennungszeitraumes eine Regelung ist, die nur ausnahmsweise beansprucht werden kann und zwar dann, wenn die angeführten Anforderungen berücksichtigt werden.

Diese Anforderungen ergeben sich aus den Vorschriften der Pflanzenabfallverordnung.

- Beispielsweise ist die Verbrennung von Pflanzenabfällen dann unzulässig, wenn deren Beseitigung in den vom Zweckverband Abfallwirtschaft Saale Orla (ZASO) eingerichteten Entsorgungsmöglichkeiten (Grünschnittannahmestellen) zumutbar ist.
- Verboten ist die Verbrennung von nicht trockenem Baum und Strauchschnitt.
- Hubschrauberlandeplätze der Krankenhäuser sind auch Flugplätze im Sinne der Verordnung, somit ist bei einer Verbrennung der Abstand von 1,5 Kilometern auch zu diesen Flugplätzen einzuhalten.
- Es sollte sich von selbst verstehen, dass die Abfallverbrennung auch nur dann erfolgt, wenn damit verbunden keine Belästigungen verursacht werden.

Falls Pflanzenabfälle unter Nichtbeachtung einer der durch die Pflanzenabfallverordnung vorgeschriebenen Anforderungen bzw. entgegen der hier aufgeführten Hinweise verbrannt werden, gilt dies als rechtswidrig und kann durch das Landratsamt mit Bußgeld geahndet werden.

**i.A. Pfeifer**

**Ordnungsamt**

### Geburtstagsgratulationen im Monat Oktober

#### Die Gemeinde Bodelwitz gratuliert recht herzlich:

am 3. Okt.	Frau Erika Schenke	zum 73. Geburtstag
am 14. Okt.	Herrn Dietmar Homuth	zum 77. Geburtstag
am 19. Okt.	Frau Rosemarie Grießer	zum 74. Geburtstag
am 22. Okt.	Herrn Martin Dietzel	zum 74. Geburtstag
am 25. Okt.	Frau Rosemarie Leder	zum 74. Geburtstag
am 26. Okt.	Frau Erika Vorsatz	zum 70. Geburtstag
am 30. Okt.	Frau Waltraud Krause	zum 79. Geburtstag

#### Die Gemeinde Döbritz gratuliert recht herzlich:

am 7. Okt.	Herrn Lothar Quensel	zum 77. Geburtstag
------------	----------------------	--------------------

#### Die Gemeinde Gertewitz gratuliert recht herzlich:

am 3. Okt.	Frau Johanna Ziegengeist	zum 81. Geburtstag
am 19. Okt.	Herrn Wilhelm Ernst	zum 75. Geburtstag
am 26. Okt.	Frau Margarete Jauch	zum 81. Geburtstag

#### Die Gemeinde Grobengereuth gratuliert recht herzlich:

am 12. Okt.	Frau Hansi Kohl, Daumitsch	zum 80. Geburtstag
am 12. Okt.	Frau Hannelore Könitzer, Daumitsch	zum 74. Geburtstag
am 12. Okt.	Frau Waltraud Senf, Daumitsch	zum 74. Geburtstag
am 19. Okt.	Herrn Siegfried Weidhase, Daumitsch	zum 74. Geburtstag
am 26. Okt.	Frau Helga Dölz, Daumitsch	zum 81. Geburtstag

#### Die Gemeinde Langenorla gratuliert recht herzlich:

am 5. Okt.	Frau Elisabeth Wölfel, Kleindembach	zum 81. Geburtstag
am 10. Okt.	Frau Charlotte Zeugner, Kleindembach	zum 82. Geburtstag
am 19. Okt.	Herrn Bruno Linke, Langendembach	zum 71. Geburtstag
am 26. Okt.	Herrn Kurt Wendland, Kleindembach	zum 85. Geburtstag
am 29. Okt.	Frau Erika Bihn, Langendembach	zum 86. Geburtstag
am 30. Okt.	Herrn Gerhard Seidel, Langendembach	zum 81. Geburtstag
am 31. Okt.	Herrn Klaus Riebel, Langenorla	zum 72. Geburtstag

#### Die Gemeinde Lausnitz gratuliert recht herzlich:

am 13. Okt.	Frau Lotte Pabst	zum 92. Geburtstag
am 13. Okt.	Herrn Herbert Groß	zum 85. Geburtstag
am 15. Okt.	Frau Dorothea Groß	zum 87. Geburtstag
am 17. Okt.	Frau Gertrud Liesicke	zum 77. Geburtstag

am 20. Okt.	Frau Sieglinde Pabst	zum 77. Geburtstag
am 22. Okt.	Frau Marianne Krauter	zum 85. Geburtstag
am 25. Okt.	Herr Peter Mattered	zum 70. Geburtstag
am 28. Okt.	Herr Rolf Fischer	zum 71. Geburtstag

#### Die Gemeinde Nimritz gratuliert recht herzlich:

am 9. Okt.	Frau Annelies Klinger	zum 79. Geburtstag
am 19. Okt.	Frau Hanna Herzog	zum 80. Geburtstag
am 22. Okt.	Herr Jürgen Wagner	zum 72. Geburtstag
am 30. Okt.	Frau Hannelore Schneider	zum 72. Geburtstag

#### Die Gemeinde Oppurg gratuliert recht herzlich:

am 8. Okt.	Frau Ingeborg Rham, Oppurg	zum 87. Geburtstag
am 17. Okt.	Frau Waltraud Bock, Kolba	zum 70. Geburtstag
am 17. Okt.	Frau Magda Hoffmann, Oppurg	zum 81. Geburtstag
am 17. Okt.	Frau Elfriede Rathgeber, Oppurg	zum 77. Geburtstag
am 20. Okt.	Frau Christa Hochstein, Oppurg	zum 78. Geburtstag
am 21. Okt.	Rosmarie Nöthlich, Kolba	zum 73. Geburtstag
am 23. Okt.	Frau Inge Weiß, Oppurg	zum 71. Geburtstag
am 25. Okt.	Herrn Wolfgang Reuter, Oppurg	zum 78. Geburtstag
am 25. Okt.	Herrn Manfred Theilig, Oppurg	zum 75. Geburtstag
am 25. Okt.	Herrn Ewald Trumpf, Oppurg	zum 78. Geburtstag
am 26. Okt.	Herrn Heinz Haase, Kolba	zum 74. Geburtstag
am 26. Okt.	Frau Anna Vogel, Rehmen	zum 90. Geburtstag
am 27. Okt.	Frau Herta Barth, Oppurg	zum 76. Geburtstag
am 28. Okt.	Frau Ruth Ziewitz, Oppurg	zum 81. Geburtstag
am 29. Okt.	Herrn Gerhard Bloche, Oppurg	zum 72. Geburtstag

#### Die Gemeinde Quaschwitz gratuliert recht herzlich:

am 22. Okt.	Frau Edith Freitag	zum 76. Geburtstag
-------------	--------------------	--------------------

#### Die Gemeinde Weira gratuliert recht herzlich:

am 12. Okt.	Herrn Siegfried Schoberth	zum 79. Geburtstag
am 20. Okt.	Herrn Gerold Eckardt	zum 78. Geburtstag

#### Die Gemeinde Wernburg gratuliert recht herzlich:

am 3. Okt.	Herrn Bernd Voigt	zum 71. Geburtstag
am 5. Okt.	Frau Christa Friedrich	zum 75. Geburtstag
am 13. Okt.	Herrn Hans-Bernd Eberitsch	zum 73. Geburtstag
am 16. Okt.	Frau Marianne Müller	zum 84. Geburtstag
am 21. Okt.	Herrn Klaus-Jürgen Mack	zum 72. Geburtstag

## Gratulation zu Ehejubiläum

Die Gemeinde Oppurg gratuliert dem Ehepaar

**Frau Martha und Herrn Günter Mühlmann** recht herzlich zum Fest der diamantenen Hochzeit und wünscht alles Gute, beste Gesundheit und noch schöne gemeinsame Jahre.



## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

28.08.2013	Herr Eberhard Burges, Oppurg
04.09.2013	Herr Werner Eisenbeiß, Bodelwitz
09.09.2013	Frau Annemarie Kersten, Grobengereuth
09.09.2013	Herr Kurt Brumme, Wernburg
10.09.2013	Frau Christine Albert, Bodelwitz
17.09.2013	Frau Hilda Wolfram, ehemals Wernburg

Das Einverständnis zu den vorstehenden Veröffentlichungen liegt vor.

## Allgemeine Informationen

### Arbeitskreis Trennung/Scheidung will Neuigkeiten im Sorgerecht vorstellen

#### Familienrechtstag findet am 13. November erstmals in Triptis statt

Vorträge und Diskussionsrunden zu aktuellen Änderungen beim Sorgerecht nicht verheirateter Eltern bietet der Arbeitskreis Trennung/Scheidung bei seinem nun schon 4. Familienrechtstag am 13. November von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr an. Erstmals findet die Veranstaltung in Triptis statt. Veranstaltungsort ist das Eltern-Kind-Zentrum des Diakonievereins am Postberg 10. Hier befindet sich auch die Kindertagesstätte „Farbenklex“, wo für die Dauer der Veranstaltung auch eine Kinderbetreuung möglich ist. Im Arbeitskreis Trennung/Scheidung arbeiten die Erziehungs- und Familienberatung des Diakonievereins, der Fachdienst Jugend, Soziales und Familie/Jugendamt des Landratsamtes, das Amtsgericht Pöbneck und Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte der Region zusammen. „Bisher wurden die Familienrechtstage sehr gut angenommen, auch die Gesprächsangebote nach den Vorträgen“, resümiert Gisela Külkens von der Erziehungs- und Familienberatung.

Drei kurze Vorträge werden von Karl-Georg Götz, Direktor des Amtsgerichts Pöbneck, Andre Geißler vom Jugendamt des Saale-Orla-Kreises und Gisela Külkens, Leiterin der Erziehungs- und Familienberatungsstelle gehalten. Vorgestellt werden einerseits die neuen gesetzlichen Regelungen zum Sorgerecht und die Chancen für unverheiratete Väter, ins Sorgerecht einbezogen zu werden, die Möglichkeit der Sorgerechtersklärung beim Jugendamt und die Definition des Kindeswohls in Bezug auf das Sorgerecht bzw. die Sichtweisen der Kinder bei einer Trennung der Eltern.

Rechtsanwalt Ralf Weber moderiert die Veranstaltung.

#### Arbeitskreis Trennung/Scheidung

(Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Diakonievereins Orlatal, Tel. (03647) 42 28 35; Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Jugend, Soziales und Familie/Jugendamt, Tel. (03663) 4880; Amtsgericht Pöbneck, Tel. (03647) 42 680, sowie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte der Region)



07381 Pöbneck  
Im Tümpel 3  
Telefon 0 36 47 / 46 81-0  
Telefax 0 36 47 / 42 04 42  
**Frau Hendel - 03647 / 46 81 19**

#### Werte Kundinnen, werte Kunden!

Die Fäkalschlamm Entsorgung wird in Ihrer Gemeinde durch unser Vertragsunternehmen erfolgen:

**SITA Ost GmbH & Co. KG**  
Waldstraße 11, 07806 Neunhofen  
Telefon 03 64 81 / 84 77 12  
Telefax 03 64 81 / 84 77 22

**Hinweis:** Bei jährlich einmaliger Entsorgung des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen wird von einem Schlammfall von ca. 1 m<sup>3</sup> pro Person und Jahr ausgegangen. Das ist ein Faustwert, der schwanken kann. Die Einschätzung der abzufahrenden Menge obliegt dem Personal des Entsorgungsunternehmens. Sollte aus persönlichen Gründen eine zeitliche Abstimmung oder ein anderer Termin erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte direkt an die SITA Kommunal Service Ost GmbH. Eine Fäkalschlamm Entsorgung ohne Ihre persönliche Teilnahme ist möglich, muss uns jedoch vorab mitgeteilt werden (Lage, Zugänglichkeit).

Sollte im Rahmen Ihres Wartungsvertrages die Schlammentsorgung nicht notwendig sein, bitten wir um kurzfristige telefonische Information, sowie Übersendung des entsprechenden Nachweises. Abfuhrtermine ab jetzt auch im Internet unter [www.zv-orla.de](http://www.zv-orla.de) abrufbar.

<b>Ort</b>	<b>Abfuhr geplant</b>
<b>Wernburg</b> Seebach 1 und 2 Am Tännig 1 bis 11	Montag, 14.10.2013
Am Tännig 13 An den Eichen 2 bis 16a Rasenweg 1 bis 16	Dienstag, 15.10.2013
Schleizer Straße 1 bis 21a	Mittwoch, 16.10.2013
Schleizer Straße 22 bis 37a	Freitag, 18.10.2013
Schleizer Straße 38 bis 52	Montag, 21.10.2013
Schleizer Straße 58 bis 81 Am Baumgarten 1 und 2	Dienstag, 22.10.2013
Am Baumgarten 4 Obere Gasse 1 bis 16 Gössitzer Weg 1 bis 9	Mittwoch, 23.10.2013
Gössitzer Weg 13 Raniser Straße 1 bis 17	Freitag, 25.10.2013
Raniser Straße 19 bis 27 Bodelwitzer Weg 1 bis 25 Am Gries 1	Montag, 28.10.2013
Am Gries 2 bis 12 Rauweg 1 bis 13 Gewerbepark 1 bis 2	Dienstag, 29.10.2013
<b>Quaschwitz</b> Ortsstraße 1 bis 2	Dienstag, 29.10.2013
Ortsstraße 3 bis 19	Mittwoch, 30.10.2013

## Veranstaltungen in unseren Mitgliedsgemeinden

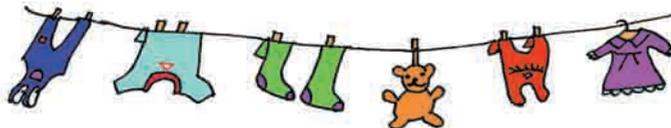
### Veranstaltungen der Ortsgruppen der Volkssolidarität

<b>Kolba</b>	
Oktober	Wanderung
jeden	
Mittwoch	Sitz-Tanz, Gaststätte „Zum Bären“
<b>Lausnitz</b>	
16.10.2013	Herbstfest
23.10.2013	Keramik bemalen
<b>Wernburg</b>	
11.10.2013	Seniorenkirmes, Gaststätte Sportlerheim
26.10.2013	Vereinsfest, Sporthalle

### Die Ortsgruppe Langenorla der Volkssolidarität lädt ein

Alle Mitglieder der Volkssolidarität - Ortsgruppe Langenorla, alle Senioren, Vorruehändler und interessierten Bürger der Gemeinde Langenorla werden für Mittwoch, den 30.10.2013, 14:30 Uhr ganz herzlich nach Langenorla in die Gaststätte „Zum Oraltal“ (Kleinsim) zum Seniorennachmittag eingeladen.

**Paschka**  
Vorsitzender der OG



## Kinderkleiderbörse in Bodelwitz



**Wann?** Am Samstag,  
den **12. Oktober 2013**  
**von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr**  
für Schwangere ab 9.00 Uhr  
Wir bitten die Schwangeren sich auszuweisen.

**Wo?** Im **Gasthof „Grüner Baum“**, Großer Saal,  
Gertewitzer Straße in **Bodelwitz**

### Ver- und gekauft werden können

Kinderbekleidung bis Größe 188 (Herbst / Winter)  
Schwangerenbekleidung  
Kinderspielsachen und Kinderbücher  
Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Autositze, Kinderstühlchen etc.

„Bodelwitzer Sportverein e.V.“

## Oppurger Kirmes

vom 11. - 14.10.2013



### Freitag, 11.10.2013

- 18:30 Uhr: Fußballspiel B-Junioren TSV 1898 Oppurg - SG Kahla/Rothenstein/Uhlstädt
- 19:00 Uhr: Kirmesauftakt - Lampion- und Fackelumzug zum Sportplatz, anschließend Lagerfeuer, Start am Feuerwehrhaus
- 20:00 Uhr: Bildervortrag unter dem Thema „Oppurg und Umgebung - Einwohner, Vereine und mehr von früher bis heute“ von Wolfgang Wunderlich im Sportlerheim (mit vielen bislang ungezeigten Bildern)

### Samstag, 12.10.2013

- 14:00 Uhr: Straßenkirmes auf dem Schulhof
  - Auftritt des Oppurger Volkschores und der Tanzgruppen des KC Schlossnarren
  - Detscher - Backen
  - Kaffee und Kuchen mit der „Jungen Gemeinde“
  - Spiel und Spaß mit den Schlossnarren
  - Luftgewehrschießen
  - Tombola
  - Hüpfburg
- 20:00 Uhr: Kirmestanz im Landgasthof „Grüner Baum“ mit DJ Dr. Wolle mit Showeinlagen  
Musikwünsche werden erfüllt!

### Sonntag, 13.10.2013

- 09:00 Uhr: Ständchenblasen mit den „Jenaer Straßenmusikanten“
- 10:00 Uhr: Erntedank- u. Kirchweihgottesdienst
- 10:00 Uhr: musikalischer Frühschoppen mit DJ Dr. Wolle im Gasthof „Grüner Baum“
- 14:00 Uhr: bunter Familiennachmittag auf dem Sportplatz
- 15:00 Uhr: Fußballspiel - Kreisoberliga TSV 1898 Oppurg - FSV Schleiz

### Montag, 14.10.2013

- 10:00 Uhr: Frühschoppen zum Kirmesausklang im Oppurger Sportlerheim



sky  
FUSSBALL. KEGELN. FEIERN.

**Sonntag 13.10., 10:00 Uhr**

Frühschoppen - ab 11:30 Uhr - Mittagstisch  
(Vorbestellung erbeten)  
nach dem Kreisoberliga Punktspiel am Nachmittag  
musikalischer Ausklang, Kaffee & Kuchen

**ROST BRENNT!**

**Montag, 14.10.**

10:00 Uhr Frühschoppen / ab 11:30 Uhr Mittagstisch /  
ab 17:00 Uhr Dart-Turnier (Anmeldungen bei Kurt!)

**Am Sportplatz 1**

**07381 Oppurg**

**Mobil: 0152/562 824 39**

**Tel.: 03647/507 177 7**

**Mobil: 0172/792 957 6**

## Solkwitzer Kirmes am 19. Oktober 2013

Auch in diesem Jahr ist es wieder soweit: Am 19.10.2013 ab 20 Uhr findet unsere diesjährige Kirmes im beheizten Festzelt statt. Für Unterhaltung mit Musik und Spaß sorgt mit Party-, Country- und Tanzmusik „DJ Björn & The Country Snake Venome“. Für das leibliche Wohl am Abend ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und ereignisreichen Abend mit unseren Gästen.

Am Sonntag, den 20.10.2013 wird ab 10 Uhr zum Frühschoppen im Festzelt recht herzlich eingeladen.

**Gemeinde & Feuerwehrverein Solkwitz**  
„Immer die Gleichen“

### Vorankündigung:

#### SILVESTER IN SOLKWITZ

In Solkwitz wird kräftig gefeiert. Wir laden ein zum „Beat in der Scheune“ mit Popstore aus Weimar am 31.12.2013. Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt.

In der beheizten Scheune gibt es am Abend Sulbser Silvesteressen und natürlich beste Unterhaltung.

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Der Kartenvorverkauf startet am 19.10.2013.

Kartenpreis/Person: 14 €

Tickethotline: 03647 413565



### Die Veranstalter

## Gesangverein Dreiklang Bodelwitz e.V.

### Uraufführung - Musikalische Weltreise

Monate harter Probenarbeit liegen hinter uns und wir können nun stolz das Ergebnis präsentieren:

Wir laden ein zur Uraufführung unseres Musicals

„In 80 Takten um die Welt - eine musikalische Weltreise“

am Samstag, 2. November 2013,

um 16:30 Uhr

in Bodelwitz, Gasthof „Grüner Baum“

Einlass ab 15:30 Uhr, Kaffeetrinken ist möglich.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden sind gern gesehen.

i.A.

**Klaus Kramer**

**Pressesprecher**



## Kirmes in Weira am 2. und 3. November 2013

Samstag, 2.11. Tanz mit „AntiToXin“

Beginn: 21:00 Uhr

Sonntag, 3.11. musikalischer Frühschoppen mit dem

„Einsamen Trommler“

Beginn: 10:00 Uhr



Die Veranstaltungen finden an beiden Tagen im Saal der Gaststätte „Fürstenfichte“ statt.

**Es lädt ein: SV 61 Weira e. V.**

## Weihnachtskonzert am 1. Advent

**Sonntag, den 1. Dezember 2013,**

**16 Uhr**

**im Schloss Oppurg**



mit dem Schlosschor des CJD Schloss Oppurg und seinem Vokalquartett, Iris Melle (Sopran), Männer-Sextett „Cantate Domino“ Rudolstadt/Saalfeld; Collegium Musicum Kleinbocka; Leitung: Kantor Joachim Lehmann

Werke von G. F. Telemann, D. Buxtehude, M. Charpentier - ein buntes Programm mit vielen bekannten und unbekanntem Weihnachtsliedern

Kartenverkauf: Buchhandlung Müller, Krautgasse, Pößneck; Fremdenverkehrsamt Pößneck; Karin Wuckel, Oppurg, CJD Schloss Oppurg; Tel. 03647 432157 H. Stiller

Karte: 12 €

## Mitgliedsgemeinden



### GEMEINDE BODELWITZ

## Nichtamtlicher Teil

### Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 09.09.2013

#### Öffentliche Gemeinderatssitzung

##### Beschluss Nr. 34/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.06.2013.

##### Beschluss Nr. 35/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt die Vergabe des Auftrages zum Zaunbau mit Toranlage an der Schulquelle zum Angebotspreis von 1.179,05 € brutto an das Zaunbaugeschäft Naguschewski aus Pößneck.

##### Beschluss Nr. 36/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt den Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige (Dialog-Display) zum Angebotspreis von 2.400,- € brutto von der Firma IMPACT systems GmbH Köln als außerplanmäßige Ausgabe nach § 58 Abs. 1 ThürKO.

Die Finanzierung ist durch Minderausgaben im Deckungsring 2 und Fördermittel gesichert.

##### Beschluss Nr. 37/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt die Vergabe des Auftrages für die Straßenbaumaßnahme Döbritzer Straße (Erneuerung der Deckschicht zur Verbesserung der Wasserführung im Bereich der Anwesen Döbritzer Straße 22 - 24) an die Firma STRABAG AG, Pößneck zum Angebotspreis von 13.923,- € brutto.

**Beschluss Nr. 38/2013**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt die Vergabe des Auftrages zur Erneuerung der Terrasse am Sportlerheim (Biergarten) zum Angebotspreis von 7.787,06 € brutto an die Firma Bau- und Montageservice Thomas Könitzer aus Pöbneck als außerplanmäßige Ausgabe nach § 58 Abs. 1 ThürKO. Die Dringlichkeit der Maßnahme ist dadurch begründet, dass das im Bereich der Kegelbahn eindringende Regenwasser Schäden am Gebäude verursacht.

Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage.

**Nicht öffentliche Gemeinderatssitzung****Beschluss Nr. 39/2013**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.06.2013.

Bodelwitz, den 10.09.2013

**Staps**

**Bürgermeisterin**

Hinweis: Die Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln. Der Abdruck im Anzeiger dient zusätzlich der Information der Bürger.

**Informationen der Bürgermeisterin****Baumpfleßmaßnahme**

Eine der großen Linden am Kindergarten musste zurückgeschnitten werden, um einer Gefährdung der Kinder und des Kindergartengebäudes vorzubeugen. Wir hoffen, dass sich wieder eine schöne Krone entwickelt und der Baum erhalten bleibt.



Unterstützt haben die Gemeinde bei dieser Maßnahme die Firma MEAB Meyer Elektroanlagenbau GbR und Herr Patrick Stenzel. Vielen Dank nochmals auf diesem Wege.

**Gartenäcker-Fest**

Am 14. September trafen sich die Anwohner des Wohngebietes „Gartenäcker“ zu einem kleinen Fest.



Getränke, Essen, Tische und Bänke und gute Laune wurden mitgebracht und sorgten so für einen gelungenen Abend, zumal auch das Wetter lange Zeit mitspielte. Auch das Aufräumen klappte dank vieler Helfer in kürzester Zeit. Zum Schluss waren sich alle einig: Das machen wir wieder!

**Geburtstagsgratulationen**

**Die Freiwillige Feuerwehr Bodelwitz und der Feuerwehrverein Bodelwitz gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:**

am 5. Oktober	Volkmar Staps
am 12. Oktober	Udo Matthes
am 26. Oktober	Albrecht Prange



**GEMEINDE DÖBRITZ**

**Nichtamtlicher Teil****Dorffest in Döbritz**

Das Wetter meinte es mit den Döbritzern und seinen Gästen am Sonntag, dem 11. August, gut.



Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein luden Feuerwehrverein und Gemeinde zu einem bunten Familiennachmittag ins Teichgartengelände ein. Während die erste Kugel gegen 13

Uhr beim traditionellen Hammelkegeln ins Rollen kam, fiel der Startschuss für die anderen Angebote um 14 Uhr.



Die Sieger beim Hammelkegeln

Im Festzelt ließen sich die Gäste musikalisch von den Stammstischmusikanten unterhalten und an den liebevoll dekorierten Tischen schmeckte der selbst gebackene Kuchen noch besser. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Döbritzer Backfrauen, die mit ihrem breiten Angebot den Hungrigen die Auswahl nicht leicht machten. Ohne ihre Unterstützung wäre das Highlight - der Kuchenbasar - nicht machbar. Die örtlichen Gegebenheiten ermöglichten es den Organisatoren, eine richtige „Spielmeile“ einzurichten. Die Straße am neu gestalteten Spielplatz war fest in Kinderhand. Hier war für jedes Alter etwas dabei: Hüpfburg, Reiten auf Exmoor-Ponys, Kinderschminken, Spiele und Geräte vom Spielmobil Hütten luden zum Ausprobieren ein. Zwischendurch konnte man sich mit Softeis verwöhnen lassen oder Deftiges vom Rost der Fa. Grill-Stopp ausprobieren. Im Nachblick gesehen ein rundum gelungener Nachmittag, ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung von Gemeinde, engagierten Helfern und Sponsoren.

Dafür unseren herzlichen Dank.

**Cornelia Zink**

**Feuerwehrverein Döbritz 1878 e.V.**

Fotos: Karl Klette



## GEMEINDE GROBENGEREUTH

### Nichtamtlicher Teil

## Einladung

Sehr geehrte Einwohner!  
Endlich ist es soweit! Am 12. Oktober 2013 können wir Ihnen unseren neuen Anbau am Feuerwehrgerätehaus in Grobengereuth vorstellen. Wir würden uns sehr freuen, Sie um 16:00 Uhr zur Einweihungsfeier begrüßen zu dürfen.

**Pilz  
Bürgermeister**



## GEMEINDE LANGENORLA

### Nichtamtlicher Teil

#### Einladung zur Einwohnerversammlung

Am Freitag, dem 11. Oktober 2013, findet um 19:00 Uhr im Saal der Gaststätte „Zum Orlatal“ in Langenorla eine Einwohnerversammlung zum Abwasserbeseitigungskonzept des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla statt, zu der alle Einwohner von Langenorla, Langendembach und Kleindembach ganz herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

- Abwasserbeseitigungskonzept
- Abwassertechnische Entsorgung
- Kleinkläranlagen

Langenorla, den 25. September 2013

**Graven  
Bürgermeister**

**Göschka  
Werkleiter  
Zweckverband Wasser und  
Abwasser Orla**

#### Informationen des Bürgermeisters

##### Dank an die Wahlhelfer

Es ist mir ein herzliches Anliegen allen Wahlhelfern für die geleistete Arbeit in den Wahlvorständen bei der Durchführung der Bundestagswahl zu danken.

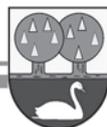
Ich hoffe auch weiterhin auf ein gutes Miteinander. Die nächsten Wahlen stehen bereits für 2014 an!

**Georg Graven  
Bürgermeister**

#### Geburtstagsgratulationen der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr und die Feuerwehrvereine der Gemeinde Langenorla gratulieren recht herzlich zum Geburtstag

- |        |                               |
|--------|-------------------------------|
| 08.09. | Harald Büttner (nachträglich) |
| 07.10. | Fred Fabiunke                 |
| 13.10. | Yvonne Müller                 |
| 19.10. | Tim Schumann                  |
| 20.10. | Burkhard Müller               |
| 27.10. | Andreas Becher                |
| 31.10. | Klaus Riebel                  |



## GEMEINDE LAUSNITZ

### Nichtamtlicher Teil

#### An die Leser des Oppurger Anzeigers

Mein Name ist Wolfgang Ritter, Jahrgang 1966, ich bin seit dem 26. September 2013 der neu gewählte Bürgermeister der Gemeinde Lausnitz. Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Bürgerinnen und Bürgern, welche sich am 22. September durch ihre Stimmabgabe für mich als ihren neuen Bürgermeister der Gemeinde Lausnitz entschieden haben, für ihr entgegengebrachtes Vertrauen recht herzlich bedanken.

Die nächsten anstehenden Aufgaben, für den Gemeinderat und mich, werden sich mit der Ausschreibung für den Winterdienst, dem Thema wiederkehrende Straßenausbaubeiträge, dem Problem LKW-Verkehr durch die Sandgrube und weitere für die Gemeinde wichtige Dinge beschäftigen. Wir als kleine Gemeinde werden diese und folgende Aufgaben aber nur gemeinsam bewerkstelligen können. Deshalb wünsche ich mir für uns alle eine freundliche, ehrliche und konstruktive Zusammenarbeit zum

Wohle unserer gesamten Gemeinde und auch beispielgebend darüber hinaus.

Hiermit möchte ich Ihnen meine Gemeindegemeinsprechzeiten bekannt geben. Diese werden im Gemeindeamt Lausnitz **mittwochs von 19 - 21 Uhr** stattfinden. Bei Terminänderungen wird dies vorher durch Aushang bekannt gegeben.



## GEMEINDE OPPURG

### Amtlicher Teil

#### Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates

##### aus der öffentlichen Sitzung vom 02.09.2013

###### Beschluss Nr. 44/1/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 43. öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 08.07.2013.

###### Beschluss Nr. 44/2/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt nach Prüfung und Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange die Berücksichtigung und Einarbeitung der Stellungnahmen in den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Rittergut Positz“ gemäß Abwägungsprotokoll.

###### Beschluss Nr. 44/3/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Rittergut Positz“ nach § 10 Bauordnungsgesetz als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

###### Beschluss Nr. 44/4/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg erteilt zum Bauantrag (AZ. Bauordnungsamt 00783-2013-15) auf dem Grundstück Gemarkung Oppurg, Flur 3, Flurstück 171/47 das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB.

###### Beschluss Nr. 44/5/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg erteilt zum Bauantrag (AZ. Bauordnungsamt 00891-2013-15) auf dem Grundstück Gemarkung Oppurg, Flur 3, Flurstück 188/14 das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB.

##### aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 02.09.2013

###### Beschluss Nr. 44/6/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 43. nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.07.2013.

###### Beschluss Nr. 44/10/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt den Kauf eines Mähgerätes (für den Unimog) zum Angebotspreis von 7.508,90 € brutto von der Firma Beutelhauser aus Neustadt an der Orla als überplanmäßige Ausgabe nach § 58 Abs. 1 ThürKO. Die Finanzierung ist durch Minderausgaben im Deckungsring 2 gesichert.

###### Beschluss Nr. 44/11/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt die Erneuerung der Heizungsanlage im Sportlerheim und den Anschluss des Objektes an die Erdgasversorgung. Für die Erneuerung der Heizungsanlage ist eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen.

Oppurg, den 04.09.2013

Timmler

Bürgermeisterin

#### Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates

##### aus der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2013

###### Beschluss Nr. 45/1/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 44. öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 02.09.2013.

#### Beschluss Nr. 45/2/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter gemäß Angebot vom 23.09.2013 für die Baumaßnahme Abbruch des Gebäudes in Oppurg Hauptstraße 57 an die Firma Bau und Service Schmidt Oberoppurg zum Angebotspreis von 20.170,50 € brutto.

##### aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 26.09.2013

#### Beschluss Nr. 45/3/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 44. nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 02.09.2013.

Oppurg, den 27.09.2013

Timmler

Bürgermeisterin

### Nichtamtlicher Teil

#### Informationen der Bürgermeisterin

##### Friedhof in Oppurg

Mit Hilfe einer großzügigen Spende einer Oppurger Familie konnten wir die Bepflanzungen mit einer Zypressenhecke erneuern. Ich möchte mich im Namen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger für die finanzielle Unterstützung ganz herzlich bedanken.

##### Bundestagswahl 2013 und Wahlen 2014

Für den reibungslosen Ablauf der Bundestagswahl in unserer Gemeinde bedanke ich mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihre Bereitschaft und sorgfältige Arbeit.

Der nächste Wahltermin für das Jahr 2014 steht bereits fest. Am 25.05.2014 sind Europawahlen. Diese werden voraussichtlich gemeinsam mit den Kommunalwahlen in Thüringen (Kreistag und Gemeinderat) stattfinden. Dazu benötigen wir wiederum Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Bürgerinnen und Bürger, die uns hierbei unterstützen möchten, können mich gern ansprechen.

Ihre Bürgermeisterin

Christine Timmler

#### Geburtstagsgratulation

**Die Freiwillige Feuerwehr Rehmen und der Feuerwehrverein Rehmen e. V. gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:**

am 1. Oktober	Ulrike Hofmann
am 4. Oktober	Mark Büttner
am 26. Oktober	Mike Lippke



## GEMEINDE QUASCHWITZ

### Nichtamtlicher Teil

#### Fäkalschlammentsorgung

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla teilt mit, dass die Fäkalschlammentsorgung in der Gemeinde Quaschwitz am 29.10. und 30.10.2013 erfolgt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 4 unter der Rubrik „Allgemeine Informationen“.



## GEMEINDE WEIRA

### Nichtamtlicher Teil

#### Informationen des Bürgermeisters

##### Wahlergebnisse der Bundestagswahl 2013

Die unvollständige Veröffentlichung der Wahlergebnisse unserer Gemeinde in der Ostthüringer Zeitung am 23.09.2013 führte zu Missverständnissen bei Wählern in unserem Ort.

Nachfolgend das gesamte vorläufige Wahlergebnis in unserer Gemeinde im Überblick:

##### Bundestagswahl 2013 in Thüringen - vorläufiges Ergebnis

<b>Wahlkreis</b>	<b>196</b>	<b>Sonneberg - Saalfeld-Rudolstadt - Saale-Orla-Kreis</b>
<b>Gemeinde</b>	<b>75121</b>	<b>Weira</b>
Wahlberechtigte	340	
Wähler	227	
<b>Wahlbeteiligung</b>	<b>66,80%</b>	

##### Wahlübersicht

		Erststimme	
Ungültige Stimmen		1	
Gültige Stimmen		226	
Nr. Kandidat	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1 Stauche, Carola	CDU	98	43,4
2 Korschewsky, Knut	DIE LINKE	50	22,1
3 Majewski, Christoph	SPD	42	18,6
4 Borchardt, Alf-Heinz	FDP	3	1,3
5 Erben, Stephanie	GRÜNE	6	2,7
6 Bäß-Dölle, Uwe	NPD	25	11,1
10 Eifler, Andreas	MLPD	-	-
13 Meißner, Wilfried	Totalitarismus-abwehr	2	0,9

		Zweitstimme	
Ungültige Stimmen		1	
Gültige Stimmen		226	
Nr. Wahlvorschlag	Stimmen	%	
1 CDU	90	39,8	
2 DIE LINKE	42	18,6	
3 SPD	37	16,4	
4 FDP	4	1,8	
5 GRÜNE	4	1,8	
6 NPD	12	5,3	
7 PIRATEN	7	3,1	
8 ÖDP/Familie ..	-	-	
9 REP	3	1,3	
10 MLPD	1	0,4	
11 AfD	21	9,3	
12 FREIE WÄHLER	5	2,2	

##### Neugestaltung unterer Dorfplatz

Wie bereits im August-Anzeiger informiert, begannen die Bauarbeiten zur Neugestaltung des unteren Dorfplatzes am 10. Juli 2013. Das ausschließlich trockene Wetter mit sommerlichen Temperaturen ermöglichte einen zügigen Bauablauf. Die gesamte Baumaßnahme gliederte sich in drei Abschnitte.

###### 1. Spielplatzbereich:

- Setzen der Betonelemente
- Pflastern des Zugangsbereichs
- Anlegen der Grünflächen mit Bepflanzung

###### 2. Vorplatz der Fahrzeughalle:

- Verlegen der Niederschlagsentwässerungsrohre und Rinnen
- Pflastern des Vorplatzes einschließlich der Pkw-Parkflächen

##### 3. Grünanlage am Standort der ehemaligen Feuerwehr-Fahrzeuggarage:

- Anlegen der Grünflächen mit Pflanzen von 3 hochstämmigen Apfeldornbäumen
- Anlegen eines Fußweges zwischen Fahrzeughalle und Ortsstraße

Am 5. September wurden mit dem Absanden der Pflasterflächen die letzten Arbeiten erledigt.

Das Planungsbüro, das Amt für Landentwicklung und Flurneueordnung und der Bürgermeister nahmen am 10. September die gesamte Baumaßnahme ab.

Zwischenzeitlich ist der Grassamen aufgegangen und der Spielplatz lädt Eltern und Kinder zum Verweilen und Spielen ein.

Die offizielle feierliche Einweihung der Fahrzeughalle und des Spielplatzes ist für Frühjahr 2014 geplant.

##### Ergänzung zu den Abfuhrterminen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Saale-Orla

Fällt der Abfuhrtermin auf einen Feiertag, verschiebt sich die Abfuhr wie folgt (Feiertagsregelung im Gebiet Pößneck):

- 03.10.2013 (Tag der Deutschen Einheit)
- Abfuhr am Freitag, dem 04.10.2013
- 31.10.2013 (Reformationstag)
- Abfuhr am Freitag, dem 01.11.2013
- 26.12.2013 (Weihnachtsfeiertag)
- Abfuhr am Freitag, dem 27.12.2013

**M. Jacob**  
Bürgermeister



## GEMEINDE WERNBURG

### Nichtamtlicher Teil

##### Fäkalschlamm Entsorgung

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla teilt mit, dass die Fäkalschlamm Entsorgung in der Gemeinde Wernburg vom 14.10. - 29.10.2013 erfolgt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 4 unter der Rubrik „Allgemeine Informationen“.

## Schulnachrichten

### Grundschule Langenorla

#### „Vom Korn zum Brot“

Einen spannenden Schultag erlebten die Viertklässler der Grundschule Langenorla am Montag, dem 23. September 2013. Mit mehreren großen Fahrzeugen reiste die Werkstatt Christopherushof der Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein an. Im Gepäck befanden sich lauter Dinge, die zu einem tollen Projekttag zum Thema „Vom Korn zum Brot“ gehören, allem voran ein mobiler Steinbackofen. Im Rahmen eines erlebnisreichen Tages brachten Projektleiterin Kerstin Kluge und ihr Team den Kindern die heimische Landwirtschaft und das traditionelle Bäckerhandwerk näher. Anschaulich wurde auf das Thema eingestimmt und mit einer großen Ernährungspyramide die Bestandteile einer gesunden Ernährung wiederholt. Hier konnten die Schüler gleich überprüfen, ob sie täglich genug trinken oder wirklich nur so viele Süßigkeiten essen, wie in eine hohle Hand passen. Danach gab es für die Viertklässler in fünf Stationen eine Menge zu tun. Alle beschäftigten sich noch einmal mit den Getreidesorten und deren Aufbau. Auch sollte versucht werden, die verschiedenen Getreidekörner zu erspüren und entsprechende Lebensmittel zuzuordnen. Hier wurden auch kleine Schummeleien auf Lebensmittelpackungen von den Kindern aufgedeckt.



Ins Schwitzen kamen die Schüler an der Fahrradrettmühle, wo Getreidekörner allein mit Muskelkraft zu Mehl verarbeitet wurden. Dies bereitete allen besonders viel Spaß.



Selbstgemahlenes Mehl wurde dann auch von den Kindern verwendet, um mit Hilfe von Frau Kluge einen Pizzateig herzustellen.



Das Belegen der eigenen Pizza,



das Backen im Freiluftbackofen und das gemeinsame Essen an einer schön gestalteten Tafel bildeten den krönenden Abschluss dieses tollen Projektages.

Für dieses Erlebnis bedanken sich die Lehrer, Erzieher und vor allem die Kinder der vierten Klasse ganz herzlich bei den Organisatoren.

**R. Schötz**  
Lehrerin der Grundschule  
Langenorla

## Regelschule Oppurg

### Höhlenmalerei an der Regelschule in Oppurg

Ein fächerübergreifendes Kunst- und Geschichtsprojekt zur Höhlenmalerei fand am Freitag, den 06.09.2013, im grünen Klassenzimmer und auf dem Fußballplatz der Regelschule Oppurg statt. Die ca. 50 Schüler der beiden fünften Klassen wurden durch die Lehrer Frau Ibscher-Reißig, Frau Hortig, Frau Makrinius und Herrn Kellner betreut. Alles war für ein ereignisreichen Tag in der freien Natur perfekt: 1. das Wetter: Sonnenschein und angenehme 16 - 20 Grad. 2. die Farben: wie früher selbst hergestellt aus Naturmaterialien. Von rot über grün bis blau und auch die Erdfarben wie braun und gelb waren vorhanden und konnten von den Schülern auf verschiedenen Materialien ausprobiert werden.



Die Schüler brachten neben viel Fantasie und Motivation weitere Arbeitsmittel wie zum Beispiel einen Stein mit, auf dem sie Tiere aus der Altsteinzeit zeichnen konnten. Außerdem konnten die Schüler an sechs verschiedenen Stationen Erfahrungen sammeln und auch ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Hergestellt wurden neben vielfältigen Höhlenmalereien auf Stein auch Zeichnungen, die auf Schiefertafeln geritzt wurden. Der Abschluss dieses besonderen Tages bestand aus dem gemeinsamen Grillen von Stockbrot mit den Schülern der 5. Klassen.

**Anne Makrinius - Team Öffentlichkeitsarbeit**

### Auch Oppurger Schülerinnen und Schüler erspielen sich Trikotsets der BARMER-GEK

Wie schon in einer der letzten Ausgaben der OTZ über die Neustädter Regelschüler berichtet, kämpften im vergangenen Schuljahr auch die Oppurger Schülerinnen und Schüler beim Vergleichswettbewerb „Das Fußballwunder“ der BARMER-GEK um die von der Krankenkasse ausgelobten und sehr begehrten Fußball-Mannschaftssets. Nach der Endabrechnung konnten die 3 Jungen- und 2 Mädchenmannschaften gemeinsam mit ihrem Sportlehrer Steffen Radicke aus den Händen von Manfred Bihn 4 tolle Trikotsets, die in den Oppurger Farben blau und gelb gehalten sind, entgegennehmen.



Voller Stolz präsentierten sie diese kürzlich in ihrer Sporthalle und werden sie auch zu den anstehenden Wettkämpfen der Schulen im Kreis tragen.

„Es ist eine super Sache, dass die BARMER mit dieser Aktion die Schulen unterstützt. Wir hätten die finanziellen Mittel einfach gar nicht, um alle unsere Schulmannschaften dementsprechend auszustatten“, so Sportlehrer Steffen Radicke. An dieser Stelle also nochmals ein großes Dankeschön an die BARMER-GEK, verbunden mit dem Wunsch nach weiterer enger Zusammenarbeit in den nächsten Schuljahren.

**Text/Bild - Team Öffentlichkeitsarbeit**

### Sehr erfolgreiches Sportfest in der Leichtathletik der Oppurger Schüler

Am vergangenen Mittwoch, dem 25. September 2013, hatten die Oppurger Schülerinnen und Schüler nach 4-wöchiger Vorbereitungs- und Übungszeit die Möglichkeit, auf der Kunstrasenanlage in der Griebse in Pößneck ihr Können im leichtathletischen Dreikampf unter Beweis zu stellen. Hoch motiviert durch den ausgeschriebenen Wettbewerb in den Klassenstufen und durch die tollen Bedingungen auf der Tartanbahn waren alle Teilnehmer bemüht, ihr Bestes zu geben. Während der Eröffnung wurden die drei von allen Schülern der Schule am Tage zuvor in geheimer Wahl ermittelten Schülersprecher durch die Schulleiterin Frau Knabe bekanntgegeben und mit einer kleinen Startüblichkeit in ihrem neuen Wirkungsbereich willkommen geheißen. Nach dem Willen der Schülerinnen und Schüler wurde Julia Schneider aus der Klassenstufe 9 die neue „Chefin“ und ihre beiden Stellvertreter Kevin Patzer und Benett Rosenkranz (beide Klassenstufe 6).



Nach diesen Anfangsworten ging es aber dann auch gleich sportlich zu, so dass nach einer selbständigen Erwärmung alle Stationen ihren Wettkampfbetrieb aufnehmen konnten. Besonders erfolgreiche Sportler waren Vanessa Tauscher, Leon Hildebrandt und Maxim Engler in der Klassenstufe 5, Lea Schumann und Sascha Müller aus der 6. Klasse, Annika Krauß, Sarah Möller, Max Biering und David Prief aus der Klassenstufe 7, um nur einige sehr engagierte Sportler zu nennen. Die Auswertung werden dann die Sportlehrer zu Beginn der nächsten Woche mit Urkunden und Medaillen vornehmen. Einen krönenden Abschluss bildeten die Staffelwettbewerbe, bei denen jeweils 8 Schüler jeder Klasse in den Doppeljahrgangsstufen 5/6, 7/8 und 9/10 über eine Gesamtdistanz von 400 m gegeneinander liefen. Als Sieger gingen die Mädchen und Jungen der Klasse 6a, 8b und 9a aus

den Rennen hervor. Abgerundet wurde die tolle Wettkampfatmosphäre durch die leckere Verpflegung der Fleischerei Taudte, die als bewährter Kooperationspartner immer zur Stelle ist, wenn sie gebraucht wird.

Erwähnenswert bleibt am Ende noch zu sagen, dass beim Sport- und Spielfest des letzten Schuljahres durch den Lauf „Run for Kids“, an dem sich alle Schüler beteiligt hatten und die gelaufenen Runden im Oppurger Schlosspark durch Sponsoren prämiert worden sind, eine Gesamtsumme von immerhin 1140,- € erlaufen wurde, die nun der Stiftung zur Verfügung gestellt wird. Dafür noch einmal großen Dank an die Beteiligten, Sponsoren und Unterstützern.

**S. Radicke - Team Öffentlichkeitsarbeit**

### Regelschule Ranis

#### Achtung, vormerken!!!

Am Freitag, dem **18. Oktober** findet in der Turnhalle der **Regelschule Ranis** ein **Benefizkonzert** als Abschluss der Projektwoche zum Thema „Frieden-Toleranz-Courage“ statt.

Geplanter Beginn ist 18 Uhr.

Attraktion des Abends ist der bekannte Rapper, Autor und Workshop-Leiter **Doppel-U**.



*Live auf der didacta: Doppel-U!*

*Foto: Schroedel*

Mit dem Rappen von Texten von Goethe und Schiller wurde der Thüringer Künstler deutschlandweit bekannt. Wer sich einen Vorgeschmack holen möchte, muss einfach mal bei „youtube“ reinklicken. Auch Schüler unserer Schule sowie das Kinderheim Ranis beteiligen sich an dem Programm. Vor dem Konzert ist das Schulhaus, welches zum aktuellen Thema ausgestaltet wird, für alle Besucher geöffnet. Schüler, Eltern, „Ehemalige“ und Gäste sind herzlich willkommen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen, um gemeinsam einen tollen Abend bei guter Musik und interessanten Gesprächen zu erleben und für Frieden und ein friedliches Miteinander einzutreten. Die gesamte Woche steht im Zeichen von „Frieden-Toleranz-Courage“. In verschiedenen Projekten beschäftigen sich die Schüler mit diesem Thema. Zum Beispiel:

- Gemeinsames Singen von Friedensliedern
- ein Radioprojekt mit Interviews zum Thema
- Basteln von Friedenstauben und „Peace-Ketten“
- das Backen von Friedensplätzchen
- Thementage: Wer, wenn nicht wir?, Kenn ich nicht, mag ich nicht-trotzdem?!, Was ist schon normal?
- Thema: Rechtsextremismus
- Thema: Krisenherde auf der Welt

und noch vieles mehr. Ein Höhepunkt ist ein Tag der Initiative Black and White für alle Schüler unter dem Motto „Der Welt ein Stück näher - Trommeln, Tanzen, Singen - Afrika“. Verschiedene Kooperationspartner, der Förderverein der Regelschule sowie Eltern werden Lehrer und Schüler bei diesem Projekt unterstützen. Wir freuen uns auf eine abwechslungsreiche Woche und ein tolles Abschlusskonzert.

**Jeannette Wolf**

## Kindergartennachrichten

### Kindergarten „Pfiffikus“ in Bodelwitz

Hallo, hier melden sich die kleinen Pfiffikuse aus dem Kindergarten Bodelwitz! Ja, wir haben uns voll auf den Herbst eingestellt. Bei uns läuft ein Projekt „Herbst“ im Kindergarten und da sind wir eifrig dabei in der Natur zu schauen, was sich alles verändert und was es alles zu ernten gibt. Und dabei singen wir natürlich jeden Tag unser schönes Lied „Du sag mal hast Du den Herbst geseh`n, sie sagen er geht wieder um...“. Wir waren auch schon im Wald und haben dort festgestellt, wie schön die Hagebutten und Vogelbeeren an den Sträuchern leuchten. Große Freude hatten wir auch beim Pflaumen pflücken und Äpfel ernten im Dorf.



Ganz stark war ja, dass wir die frisch geernteten Äpfel im Kindergarten durch eine Presse geben konnten und raus kam leckerer Apfelsaft, den wir gleich verkosten durften.



Das war ein tolles Erlebnis und wir konnten nicht genug davon bekommen. Für uns steht fest, dass wir diesen Spaß noch einmal wiederholen müssen. Ja, der Herbst hat wahrhaftig seine guten Seiten.



Wir lassen uns auch nicht von Wind und Regen abhalten, dafür haben wir ja unsere wetterfeste Kleidung. Wenn der Wind richtig pustet, nehmen wir unsere Drachen mit. Auch werden wir wieder in die Kirche zum Erntedankfest gehen. Der krönende Abschluss wird in diesem Jahr wieder unser schönes Herbstfest sein, das

wir gemeinsam mit einem schönen Programm in unseren Kindergarten feiern werden.

**Bis bald, eure „Pfiffikuse“ aus dem Kindergarten Bodelwitz.**

### Kindergarten „Zwergenland“ in Langenorla

#### EINLADUNG zur Kinderkrabbelstunde

Am Mittwoch, dem 30. Oktober 2013, 15:00 Uhr treffen sich alle Kleinen, die unseren Kindergarten noch nicht besuchen, zur Kinderkrabbelstunde im „Zwergenland“ Langenorla.

**Steffi Mudrich  
Leiterin**

#### Neues Kindergartenjahr hat begonnen



In unserem Haus hat ein neues Kindergartenjahr begonnen. Für viele Kinder hieß das, ein neues Gruppenzimmer, neue Freunde finden und einen Erzieherwechsel. Im Käferleinzimmer begrüßten wir auch drei neue Kinder. Nach einer Eingewöhnung, mit Mutti oder Vati, fühlen sich die „Kleinsten“ bei uns sehr wohl.  
**Käferleingruppe**

#### Kinderkrabbelstunde gut besucht

Gute Erfahrung, den Einstieg ins Kindergartenleben zu erleichtern, haben wir mit unserer regelmäßigen Krabbelstunde gemacht. Dieser Nachmittag wird sehr gut besucht und so lernen die Kinder schon das Haus und die Erzieher kennen. Wir freuen uns auf viele neue Kinder in unserer Krabbelstunde am 30. Oktober 2013.

**Das Kindergarten-Team**

#### Ausflug zum Wasserspielplatz



Nach unendlichen Wochen kam unsere Erzieherin aus ihren Urlaub wieder. Jetzt wussten wir, nur noch 3 Tage, dann geht's auf nach Pößneck. Mit dem Zug sind wir früh nach Pößneck gefahren.

Von dort aus ging's weiter zum Wasserspielplatz im Lutschgenpark. Erst wollte die Sonne sich nicht zeigen. Bis zum Mittagges-

sen konnten wir nicht im Wasser spielen. Aber dann, als alle ihre Pommes und Wiener aufgegessen hatten, kam die Sonne hinter den Wolken hervor. Endlich warm, deshalb alles aus, Badesachen an und hin ins kühle Nass. War das ein Spaß, bis 14.00 Uhr Sommer, Sonne, Spaß. Heute brauchten wir auch keinen Mittagsschlaf zu halten, super! Dann sind wir mit den Zug wieder nach Hause gefahren. Das war ein super Tag, aber auch anstrengend.

Vielen Dank an Frau Lerner, die uns das Mittagessen gekocht und vorbeigebracht hat.

### Purzelbaumgruppe

## Kindergarten „Haus der kleinen Spatzen“ in Oppurg

Auch dieses Jahr durften unsere Spatzen Frau Dr. Götz in ihrer Zahnarztpraxis in Oppurg besuchen. Wir durften uns alle auf den Zahnarztstuhl setzen. Für unsere Tapferkeit und für unser gründliches Zähneputzen gab es dann für jeden eine kleine Überraschung.



Musik und Bewegung macht enorm viel Spaß.



Wie wir gelernt haben, ist neben dem richtigen Zähneputzen, eine gesunde und vor allem zuckerarme Ernährung wichtig. Nur gut dass der Herbst so viel Obst und Gemüse bereithält, so dass wir jeden Tag viel davon naschen können. Trotz vieler Schnupfnasen macht das Spielen drinnen und vor allem draußen viel Spaß, besonders wenn man mit Gummistiefeln durch das nasse Gras waten und die ein oder andere Matschpfütze erobern kann. Neben dem vielen Spielen bereiten wir uns auf unseren „Tag der offenen Tür“ vor:

Neben dem vielen Spielen bereiten wir uns auf unseren „Tag der offenen Tür“ vor:



Schon bei den Kleinsten lernt man sich gegenseitig zu helfen.

Die Spatzen pfeifen es von den Dächern...  
Mini oder Maxi kommen mit dem Auto oder  
Taxi zu unserem

## „TAG DER OFFENEN TÜR“.

Am Freitag, dem 18.10.2013, erwartet alle Interessierten ab 15 Uhr ein schön geschmücktes Haus, frisch gebackene Waffeln, eine Tombola sowie ein tolles Programm unserer Kinder.



Einblicke bei unseren Kleinsten...



## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Pfarramt Langenorla

#### Gottesdienste

#### 20. So. n. Trin., 13.10.

10.00 Uhr Kleindembach

15.00 Uhr Langenorla

#### 21. So. n. Trin., 20.10.

09.00 Uhr Freienorla (Erntedank + Kirchweih)

10.30 Uhr Schweinitz (mit Taufe)

#### Freitag, 25.10.

09.30 Uhr Pößneck (DRK-Pflegeheim)

#### 22. So. n. Trin., 27.10.

09.00 Uhr Langendembach (mit Einführung des neuen GKR)

10.15 Uhr Kleindembach (mit Einführung des neuen GKR)

#### Reformationstag, 31.10.

10.00 Uhr Langenorla (mit Einführung des neuen GKR)

#### 23. So. n. Trin., 3.11.

10.00 Uhr Freienorla (mit Einführung des neuen GKR)

#### Kinderbibelkreis

Samstag, 26.10., 10.00 Uhr im Pfarrhaus Langenorla (für Kindergartenkinder)

#### Christenlehre

Samstag, 12.10. + 19.10. + 9.11., 10.30 Uhr in der Kirche Freienorla

**Konfirmanden-Unterricht**

Donnerstag, 17.10., 16.00 Uhr im Pfarrhaus Langenorla

**Gemeindenachmittag**

Dienstag, 22.10., 15.00 Uhr im Pfarrhaus Langenorla

**Posaunenchorprobe**

Donnerstags, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Langenorla

**Gemeindekirchenratswahlen**

Sie finden am **13.10. in Kleindembach (9-12 Uhr)** und **Langenorla (14-17 Uhr)** und am **20.10. in Schweinitz (9-12 Uhr)** statt. Es kann auch die Möglichkeit zur Briefwahl genutzt werden!

**Monatsspruch Oktober 2013**

„Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.“

Hebräer 13,16

Einen gesegneten Reformationstag wünscht Ihnen  
**Ihr Pfarrer Christoph Fuss**

**Kirchengemeindeverband Oppurg****Veranstaltungen und Gottesdienste****Samstag, 12.10.2013**

14.00 -

17.00 Uhr Gemeindefkirchratswahl in Nimritz

**Sonntag, 13.10.2013**

10.00 Uhr Oppurg, Erntedank- und Kirchweihgottesdienst

**Montag, 14.10.2013**

19.30 Uhr Bibelabend in Oppurg

**Mittwoch, 16.10.2013**

14.30 Uhr Gemeindenachmittag in Oberoppurg

**Samstag, 19.10.2013**

17.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweihe in Solkwitz mit Einführung des neuen Gemeindefkirchenrates von Döbritz, Kolba, Nimritz, Oppurg, Oberoppurg, Rehmen und Solkwitz

**Sonntag, 20.10.2013**

09.00 Uhr Gottesdienst in Rehmen

10.30 Uhr Gottesdienst in Oberoppurg mit Taufe

**Donnerstag, 24.10.2013**

15.00 Uhr Seniorennachmittag in Oppurg

**Samstag, 26.10.2013**

13.00 Uhr Traugottesdienst in Oberoppurg

17.00 Uhr Gottesdienst in Döbritz

**Sonntag, 27.10.2013**

09.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in Kolba

**Samstag, 02.11.2013**

17.00 Uhr Nimritz, Gottesdienst zur Kirchweih

**Sonntag, 03.11.2013**

10.00 Uhr Oppurg, Gottesdienst

**Sonntag, 10.11.2013**

09.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in Oberoppurg

17.00 Uhr Gottesdienst zum Martinstag Oppurg mit anschließenden Lampionumzug

**Montag, 11.11.2013**

19.30 Uhr Bibelabend Oberoppurg

**Mittwoch, 13.11.2013**

14.30 Uhr Oberoppurg, Gemeindenachmittag

**Tanzkreis Montag (außer bei Bibelabend)**

19.00 Uhr Pfarrhaus Oppurg

**„Nacht der offenen Kirchen“ in Solkwitz**

Für die „Nacht der offenen Kirchen“ haben sich Melanie Quergässer (Gemeindefkirchenrat) und Sarah Schaar (Kandidatin für den Gemeindefkirchenrat) etwas ganz Besonderes einfallen lassen.



Schon der optische Eindruck und die musikalische Umrahmung ließen auf etwas Außergewöhnliches hoffen.



„Kontraste“ - so hieß die Idee, in der sie mit viel Einfallsreichtum und Originalität die Besucher überraschten.

**IN MARTINS MANTEL WIRD GOTT GREIFBAR**

Als Martin seinen Mantel mit dem frierenden Bettler teilt, macht das aus einem Soldatenmantel ein Symbol der Barmherzigkeit. Er zeigt uns damit das, was Gott für uns sein will. Im Mantel des heiligen Martin können wir sozusagen einen Zipfel des Gewandes Gottes greifen. Gott wird ein Gott zum Anfassen. In den Bräuchen des Martinsfestes lässt Gott sich berühren.



Foto: Hans Brunner





Kulinarische Kontraste in Form von selbstgebackenem Fladenbrot, Salate, die es in keinem Supermarkt gibt, Getränke u. a. bis hin zu Fast Food wurden geboten. Fühlen und riechen konnte man ganz unterschiedliche Dinge. Über die Entwicklung unserer Kirche war eine Dokumentation sowohl als Broschüre als auch über eine Bildwand angefertigt worden. Der Besuch war die Einkehr in ein Gotteshaus der anderen Art und bot die Möglichkeit der Besinnung und Ruhe auf eigentlich ganz „normale“ Dinge, die durch diese Form zu etwas ganz Besonderem wurden.

## Gottesdienste in Weira und Lausnitz

### Sonntag, 13. Oktober

14:00 Uhr in Weira, Gottesdienst zum Erntedankfest

### Sonntag, 27. Oktober

14:00 Uhr in Lausnitz, Gottesdienst zum Erntedankfest

## Pfarrbereich Gössitz-Wernburg

### Gottesdienste

#### Sonntag, den 13.10. 20. So. n. Trinitatis

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr Herr Spittel  
Wernburg 09:00 Uhr Erntedank und Kirchweih  
Gössitz 10:15 Uhr Erntedank und Kirchweih

#### Sonntag, den 20.10. 21. So. n. Trin.

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr  
Laskau 10:15 Uhr Erntedank und Kirchweih

#### Sonntag, den 27.10. 22. So. n. Trin.

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr Herr Spittel  
Bahren 10:15 Uhr Erntedank  
Gössitz 10:15 Uhr Lesegottesdienst

#### Donnerstag, den 31.10. Reformationstag

Moxa 17:00 Uhr Einführung der Kirchenältesten

#### Sonntag, den 3.11. 23. So. n. Trin.

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr Kirchweih und Gedenken mit Abendmahl  
Peuschen 10:15 Uhr Kirchweih und Gedenken mit Abendmahl

#### Mittwoch, den 6.11.

Bodelwitz 19:30 Uhr Andacht

#### Sonntag, den 10.11. drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Wilhelmsdorf 09:00 Uhr Herr Spittel  
Gertewitz 09:00 Uhr Kirchweih und Gedenken mit Abendmahl

Paska 09:00 Uhr Kirchweih und Gedenken

Moxa 10:15 Uhr Gedenken mit Abendmahl

Gössitz 10:15 Uhr Lesegottesdienst

### Gemeindenachmittage

Gössitz Donnerstag, den 10.10. - 14:00 Uhr

Wilhelmsdorf Donnerstag, den 17.10. - 14:00 Uhr

### Kinderspecial

Samstag, den 9.11. Wernburg / 9:30 - 12:00 Uhr im Pfarrhaus

## Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf  
Friedebacher Straße 26 a

### Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten:

jeden Sonntag - 09:30 Uhr

jeden Mittwoch - 19:30 Uhr

#### bei Fragen:

Ansprechpartner:

Ralf Franz

August-Bebel-Straße 40

07389 Ranis

Tel.03647 442547

## Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

### Versammlung Pöbneck

### GOTTESDIENSTE JEHOVAS ZEUGEN

#### Zusammenkunftsort:

Königreichssaal Flurstrasse 3, 07381 Pöbneck

#### Zusammenkunftszeiten:

#### Freitag, 19.00 Uhr

Bibelstudium, Thema: Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt  
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger

#### Sonntag, 9.30 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt und keine Kollekte.

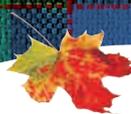
**Lesen Sie die Bibel online unter: [jw.org](http://jw.org)**

### Themen im Oktober 2013:

- Fr: 11.10. Stimmt es, dass an allen Religionen etwas Gutes ist?  
So: 13.10. Wie man Satans Schlinge meidet  
Fr: 18.10. Darf man die Religion seiner Eltern aufgeben?  
So: 20.10. Der ehrenvolle und freudige Dienst für Gott  
So: 27.10. Tagessonderkongress in Glauchau  
Motto: Gottes Wort übt Macht aus  
Fr: 01.11. Höhepunkte aus 1. und 2. Timotheus  
So: 03.13. Was die nahe Zukunft bringt

## Vereine und Verbände

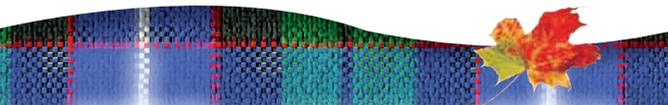
### Heimatverein Langenorla



### Einladung

zur **Herbst-Wanderung am Sonnabend, dem 12. Oktober**, zur Schubert Höhe in Langendembach.

Treffpunkt: 13 Uhr, Pulverteich/Tötzsche



## FSV Orlatal

### Kids erhalten neue Aufwärmshirts



Die E-Junioren des FSV Orlatal erhielten neue Aufwärmshirts. Diese wurden durch den Systemservice Schad zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!

**Preißler**

## Volkssolidarität - Ortsgruppe Langenorla

### Vorstandswahl

Am **Donnerstag, dem 17. Oktober 2013, 16.00 Uhr** findet im Vereinsraum der Gemeinde Langenorla, Jenaer Str. 18, in Kleindembach die Wahl des Vorstandes der Ortsgruppe Langenorla der Volkssolidarität statt.

Hiermit werden alle Mitglieder der Ortsgruppe Langenorla der Volkssolidarität recht herzlich eingeladen.

**Paschka**

**Vorsitzender**

## Volkssolidarität, Ortsgruppe Kolba

Am 21.08.2013 veranstaltete der Vorstand der VS-Ortsgruppe Kolba spontan einen gemütlichen Nachmittag in der Rehraufe an der Orla. Bei schönstem Sonnenschein füllten sich schnell alle Plätze und es wurde nötig, noch Sitzmöglichkeiten zu schaffen. Jeder brachte etwas für den Nachmittag mit, so dass die Tische reich gedeckt waren mit Kaffee, Getränken, Gebäck und einem selbstgebackenem Blaubeerkuchen, mit dem Frau Koch überraschte.



Gemeinsame Gespräche, Episoden und das gemeinsame Singen füllten die Zeit wunderbar aus. Zum Abend bekamen wir von der Gaststätte „Zum Bären“ einen kleinen Imbiss, welcher den schönen Tag abrundete.

Vielen Dank den Helfern und Teilnehmern, ohne denen es nicht so ein toller Nachmittag geworden wäre.

## KC Schlossnarren 1990 e.V. Oppurg

### Mitgliederversammlung

Am Freitag, dem 8. November 2013, sind alle stimmberechtigten Mitglieder (ab 14 Jahre) der Oppurger Schlossnarren zur satzungsgemäß stattfindenden Mitgliederversammlung eingeladen. Die Veranstaltung findet im Oppurger Vereinszimmer statt, Beginn ist 19.30 Uhr. Die Tagesordnung wird noch per Aushang bekannt gegeben.

### Geburtstage im Oktober

Wir gratulieren unseren aktiven Mitgliedern:

am 08. Oktober: Jean Bockner  
 am 15. Oktober: Andrea Ranke  
 am 17. Oktober: Peter Seiferth  
 am 18. Oktober: Julie Patzer  
 am 21. Oktober: Jessica Petzold  
 am 24. Oktober: Anne-Kathrin Pelke  
 am 26. Oktober: Annika Salzmann  
 am 27. Oktober: Patrick Herzog

Wir wünschen Gesundheit, Lebensfreude, porentief reine Haut und weiterhin viel Spaß und Engagement bei den Schlossnarren!

Du willst ...

**Kondition**



**Koordination**

**Konzentration**

... üben?

..oder mit der Familie ein paar ruhige Kugeln schieben?

**Dann miete doch einfach unsere Kegelbahn!**

Reservierung bei Frau Taubert unter:

**03647 418878**

## Informationen aus der Umgebung

### Kemenate Orlamünde

#### 25. Oktober 20:00 Uhr - Kabarett Anakonda

„Auf die Schippe, fertig, los!“

Die Würgeschlange rüstet sich in diesem Jahr zum Wettkampf besonderer Art. In spo(r)tlich bewährter Manier geht es wieder in den Ring. Wen sie diesmal auf die Schippe nimmt, womit sie noch nicht fertig ist oder was hier sonst noch losgeht, bleibt wieder bis zur Premiere am 14.09. zu den 21. Apoldaer Kabarett-Tagen geheim. Seien Sie gespannt, denn ein langweiliger Wettstreit der kabarettistischen Bissigkeiten wird es nicht werden. Also seien Sie gewarnt!

#### 2. November 19:00 Uhr

Aus der Reihe „Litera-Tour-live dabei in Wort und Bild“: Kulinarische Abenteuer von der Saale aus fünf Jahrhunderten - heiter gewürzt von den Autoren Christian Hill und Barbara Kösling

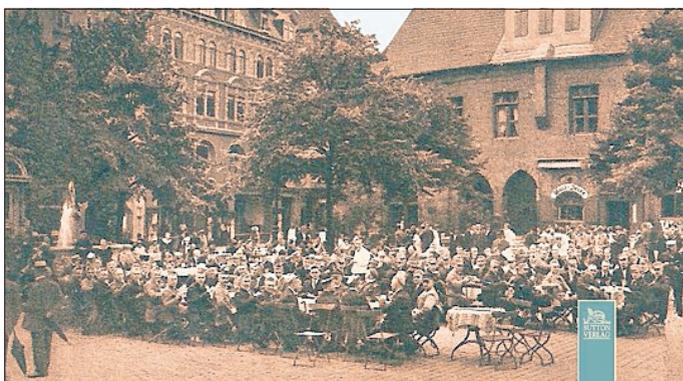
Warum schmähte Martin Luther den einst weithin bekannten Jenaer Wein als „Essig an Rebstöcken“? Was wurde in der Jenaer Hofküche Herzog Bernhards gekocht? Welche Speisen wurden armen Studenten an den „Freitischen“ vorgesetzt? Wieso trieb Goethe das Essen in der Saalestadt „beinahe zur Verzweiflung“? Und womit mussten sich die Jenenser in Kriegs- und Notzeiten begnügen?

Diesen und anderen Fragen gehen Barbara Kösling und Christian Hill in ihrem Geschichts-, Bilder- und Kochbuch nach. Anhand alter Chroniken, Tagebücher und Briefe haben sie die Jenenser Gaumenfreuden und Tischsitten vergangener Zeiten akribisch rekonstruiert. Kenntnisreich schlagen sie dabei einen Bogen über gut fünf Jahrhunderte Geschichte der Saalestadt. Abgerundet werden die mit zahlreichen Anekdoten gespickten Erzählungen durch biografisch-kulinarische Skizzen bekannter Persönlichkeiten der Stadtgeschichte - von Martin Luther und Erhard Weigel über Friedrich Schiller bis zu Otto Schott und Walter Dixel. Nicht zuletzt regen authentische Rezepte zum Nachkochen heute fast vergessener Köstlichkeiten und Menüs an.

Wer sich zu Ess- und Trinkkultur in Jena über die Jahrhunderte hinweg informieren möchte, Kochen als keine unbedeutende Kunst ansieht und den leiblichen Genüssen nicht abgeneigt ist, dem sei das Buch wärmstens empfohlen.

Ihr Buch „Jenaer Tischgeschichten“ ist im letzten Jahr im Suttonverlag erschienen.

Eintritt: 4 €



## 9. Kaninchen - & Landmarkt zur Dienststädter Kirmes am 26. / 27. Oktober

### Samstag ab 10 Uhr

- Kaninchenausstellung und Verkauf der Tiere
- verschiedene Händler bieten ihre Produkte an z.B. Honig, Schäfskäse, Fischzucht Orlat, Senf, Nudeln, Öl, Kartoffelpuffer, Marmelade
- Badespaß für Groß und Klein ... u.v.m
- der Messer - und Scherschleifer ist da ! ( Bitte stumpfe Messer und Scheren mitbringen ! )
- Destillerie Lindner , Schuhe, Futtermittel
- Karsten Schmidt ( Haus- und Wildschweinprodukte )
- Marco Sassin Motorgeräte - ,Kleintraktorenvertrieb
- Losbude, Schießbude und Eierspalten
- Preisschießen und Preiskegeln
- 11 Uhr und 14 Uhr Besichtigung der Kirche
- 15 Uhr Auftritt der Tanzgruppe " Manic Beat " aus Pößneck



Änderungen vorbehalten!

**Tombola**



**21 Uhr Kirmestanz mit  
" Zwei gegen Willi "**

### Sonntag

- Frührschoppen
- ab ca.14 Uhr, Preiskegeln und Preisschießen ( Stechen ab ca. 16 Uhr )

An beiden Tagen Thüringer Spezialitäten vom Rost, Bauernkuchen und Kaninchengerichte in der Gaststätte " Zum Wildbach ".

Der Dorfclub Dienstädt e.V. lädt herzlich dazu ein !

## Tipps und Hinweise

### Verbraucherzentrale empfiehlt Energie-Check für zu Hause

#### Individuelle Beratung zeigt Einsparpotenziale für jeden auf

Bei kontinuierlich steigenden Energiepreisen, der zunehmenden Diskussion um den Klimawandel und die Energiewende ist es nicht verwunderlich, dass immer mehr Mieter und Eigenheimbesitzer nach Einsparpotenzialen suchen. Natürlich sind die Rahmenbedingungen in jeder Wohnung und in jedem Haus unterschiedlich. Wo fängt man also am besten an?

Erste Starthilfe geben die Energie-Checks der Verbraucherzentrale Thüringen. Sie zeigen anbieterunabhängig und individuell, wie bereits mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Dazu kommt ein Energieberater der Verbraucherzentrale zum Ratsuchenden nach Hause und nimmt die konkrete Situation mit ihm zusammen in Augenschein. Gemeinsam werden Energieverbräuche sowie Einsparpotenziale beurteilt und die wichtigsten Stellschrauben für eine Senkung des Verbrauchs identifiziert. „Die Energie-Checks geben Verbrauchern die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick über den eigenen Energieverbrauch und die Einsparpotenziale zu verschaffen, bevor sie sich für eine bestimmte Maßnahme entscheiden“, erklärt Ramona Ballod, Energieexpertin der Verbraucherzentrale.

Je nach Wohnsituation bieten die Verbraucherzentralen verschiedene Energie-Checks an. Der **Basis-Check** eignet sich für Mieter und Wohnungseigentümer, die sich für ihren Strom- und Wärmeverbrauch sowie Einsparungen durch geringinvestive Maßnahmen interessieren. Der **Gebäude-Check** geht noch etwas weiter: Er bietet die Möglichkeit, den Basis-Check mit Fragen zur Auswahl der richtigen Heizungsanlage und Wärmedämmung oder zum Einsatz erneuerbarer Energien zu kombinieren.

# 9. zeltkirmes liebschütz

17-18-Kirmse!

25.10.

21Uhr

Partyrockband  
EXCITE  
+ DJ-G.

26.10.

20Uhr

Eintanzen der Kirmesjugend  
BROKAT  
Tanz mit Die Band

27.10.

19Uhr

Frührschoppen mit Eddi&Alfred  
Der einsame Trommler

Sportplatz im  
beheiztem Zelt

Fr.+Sa. 1 Fass  
Becks FREI!  
So. Eintritt FREI!

Es lädt ein die Kirmesjugend Liebschütz/Liebengrün

Für Betreiber eines Brennwertgerätes gibt es den **Brennwert-Check**, der jedoch nur in der Heizperiode durchgeführt werden kann. Gas- oder Heizöl-Brennwertgeräte werden hinsichtlich ihrer optimalen Einstellung und Effizienz untersucht. Dazu gehören u.a. die Messung der Kondensatmenge sowie der Vor- und Rücklauftemperatur.

Die Energie-Checks der Verbraucherzentralen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert, so dass je nach Check eine Eigenbeteiligung von 10 bis maximal 30 Euro anfallen. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Interessierte Verbraucher können unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) einen Termin vereinbaren. **In Pöbneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 und in Bad Lobenstein am Markt 1 statt.** Eine Terminvereinbarung für Pöbneck ist auch möglich unter **0361 555140**.

## Zwischen genussreicher Tradition und Moderne

### Überregionale Vermarktung der länderübergreifenden Tourismusregion „Thüringer Wald / Rennsteig / Thüringer Meer / Franken“ durch neue Ausgabe des „Kultur- und Genussführers“

Der Thüringer Wald ist weithin bekannt als idyllische Naturregion mit traditionsreicher Geschichte und vielfältigen Handwerk. Auch als Wiege zahlreicher industrieller Erfindungen wie z.B. vom lampegeblasenen Glas und dem gläsernen Christbaumschmuck. Noch heute werden in liebevoller Handarbeit außergewöhnlich schöne und qualitativ hochwertige Produkte in reicher Farbenvielfalt produziert. Auch die deftige Thüringer Küche ist weit über die Landesgrenzen bekannt, ebenso die herzliche Gastfreundschaft. Was viele überregionale Touristen nicht mit dem Thüringer Wald in Zusammenhang bringen, ist eine genauso faszinierende wie moderne Kulturlandschaft voller Theater- Museen- und Musiktradition, kulinarischer Genuss der Spitzenklasse, eine große Qualität und Vielfalt der regionalen Hotelbetriebe, Wellnessangebote auf höchsten Niveaus und spannende Einkaufserlebnisse - nicht nur im benachbarten Franken. Und doch gibt es sie, die zahlreichen Beispiele voller Leidenschaft, Kreativität und Qualität. Und auch Franken rückt für viele Thüringer Urlauber freundschaftlich näher.

Orientiert an der reichen Tradition, aber auch an dem modernen Image der Region Thüringer Wald/ Schiefergebirge/ Thüringer Meer/ Franken, wurde von Christine Klauder und ihrem Redaktionsteam aus Jena und Erfurt gemeinsam mit dem Regionalverbund Thüringer Wald ein im wahrsten Sinne des Wortes farbenreicher Genussführer konzipiert, welcher die Vielfalt der Region in allen Facetten widerspiegelt.

„Das Grundkonzept des Genussführers entstand bereits 2011 in der Region Nordthüringen/ Eichsfeld/ Hainich, wo wir ihn gemeinsam mit elf beteiligten Städten aus Thüringen/ Niedersachsen und Sachsen Anhalt schon erfolgreich in der zweiten Auflage präsentieren“, verrät die Projektleiterin und ideenreiche Porzellandesignerin Christine Klauder aus Jena. Das Konzept gefiel der Geschäftsführerin des Regionalverbundes Thüringer Wald so gut, dass sie Klauder, bat, dieses Projekt auch für die Region Thüringer Wald umzusetzen. Angeregt von den positiven Erfahrungen mit Niedersachsen war es für Christine Klauder von Anfang an wichtig, auch Franken mit einzubinden. Beim neuen Coburger Tourismuschef Michael Amthor fand sie hierfür große Unterstützung.

Von Anfang an wurde von Christine Klauder eine Vollständigkeit der Thüringer Wald Regionen gewünscht, manche traten dann noch durch Tipps und persönliche Anfragen an sie hinzu. Alle Partner wurden persönlich besucht und Material umfangreich recherchiert.

Zum Schluss saßen 24 Städte mit Ihren Institutionen und Tourismusvertretern sowie 300 Themenpartner mit im Boot. Eine genauso starke wie schwere Flotte, welche sich nur durch das starke Engagement aller Partner, insbesondere der Touristiker und Hoteliervertreter ins Ziel lenken lassen konnte.

Der „Kultur und Genussführer Thüringer Wald/ Schiefergebirge / Franken“ wird herausgegeben von „Thüringer Genuss“ in Kooperation mit dem Regionalverbund Thüringer Wald e.V., der Thüringer Tourismus GmbH und dem Hotel Schieferhof in Zusammenarbeit mit den Städten und Regionen Eisenach, Gotha,

Gothaer Land, Bad Liebenstein, Bad Salzungen, Meiningen, Schmalkalden, Oberhof, Zella-Mehlis, Suhl, Ilmkreis, Arnstadt, Ilmenau, Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg, Neuhaus, Lauseha, Steinach, Landkreis Sonneberg, Sonneberg, Thüringer Meer, Bad Lobenstein, Schleiz, Hildburghausen, Bad Colberg, Bad Rodach und Coburg.

## Ferienangebote

### Thema: „Gruselferien am Schäferstein“

(u.a. Besuch des Freizeitparks Plohn, einer Halloween-Party, Basteleien, Nachtwanderung, Lagerfeuer, ...)

**Termin:** 20. - 25. Oktober 2013

**Alter:** ca. 6 - 14 Jahre

**Ort:** Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/Vogtland

**Teilnehmerpreis:** 99,00 €

### Thema: „Sport & Action im Vogtland“

(u.a. mit Kletterwald Schöneck, Sommerrodelbahn Mühlleithen, Vogtland-Arena Klingenthal, Schlittschuhlaufen auf der Kunsteisbahn Geiz, Baden im Erlebnisbad WEBALU in Werdau, Biathlon-Laser-Schießen, Geländespiel, Nonsens-Olympiade, Lagerfeuer, Grillabend, ...)

**Termin:** 27. Oktober - 2. November 2013

**Alter:** ca. 9 - 15 Jahre

**Ort:** Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau

**Teilnehmerpreis:** 119,00 €

**Unterbringung:** in 3- bis 6-Bett-Zimmern, moderne Sanitäranlagen, viele Freizeitangebote u.a. Tischtennis, Billard, Fußballkicker, Kegelbahn ...

**Teilnehmerpreis:** inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes thematisches Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter (bei individueller An- und Abreise)

### Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim per **Telefon 03765 - 305569**

(Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder

[www.awovogtland.de/slhs.ferienlager@awovogtland.de](http://www.awovogtland.de/slhs.ferienlager@awovogtland.de)